

Formale Richtlinien für eine vorwissenschaftliche Arbeit

Format

- DIN A4, einseitig beschrieben

Umfang

- 40.000–60.000 Zeichen (inkl. Leerzeichen, exkl. Vorwort, Inhalts- und Literaturverzeichnis)
 - Nicht-lineare Texte (z.B. Grafiken, Statistiken etc.) sind bei der Berechnung des Umfangs der Arbeit entsprechend zu berücksichtigen

Exemplare

- Abgabe von 2 Exemplaren in gebundener Form (Klemmhefter oder einfache Bindung, z. B. Spiralbindung) sowie digital

Inhaltsverzeichnis

- Numerische Gliederung nach Haupt- und Unterkapiteln nach der Dezimalklassifikation (1 / 1.1 / 1.1.1)
- Eine Untergliederung in 1.1.1 ist nur sinnvoll, wenn auch ein 1.1.2 folgt.
- Es sollten dabei in der Regel nicht mehr als drei Ebenen gebildet werden.
- Jeder ausgewiesene Gliederungspunkt ist mit einer Seitenzahl zu versehen, mit der man das Kapitel in der Arbeit findet.

Layout

• Nummerierung der Seiten

Das Titelblatt zählt als Seite 1, wird jedoch nicht nummeriert. Es folgen Abstract, Vorwort und Inhaltsverzeichnis, die fortlaufend mitgezählt werden. Sie können, müssen aber nicht nummeriert werden.

• Titelblatt

Dieses enthält folgende Informationen:

- Thema der Arbeit
- Name des Verfassers / der Verfasserin
- Klasse
- Name und Adresse der Schule
- Name der Betreuungsperson
- Abgabedatum

• einheitliche Gestaltung von

- Seitenrändern (linker Randabstand ca. 2,5 cm, zusätzlich ist für das Binden ein Bundsteg von ca. 1 cm zu empfehlen; rechter Randabstand 2 bis 2,5 cm)
- Überschriften
- Kopf- und Fußzeilen
- Fußnoten

• Satz

- Flattersatz linksbündig ist zu empfehlen
- bei Blocksatz ist Silbentrennung notwendig

- **Schrift**
 - durchgängige Verwendung einer gut lesbaren Schriftart (z. B. Calibri)
 - Jedenfalls sollten nicht mehr als zwei Schriftarten im Dokument verwendet werden.
 - Schriftgröße: 12pt für Text, 10pt für Fußnoten wirkt positiv auf die Lesbarkeit.
- **Zeilenabstand**
 - Standardtext 1,5-zeilig, Fußnoten einzeilig.
 - Zitate im Umfang von drei oder mehr Zeilen einzeilig und eingerückt
 - Fußnoten einzeilig
- **Hervorheben von Texten**
 - Überschriften durch Fettdruck und Schriftgrad
 - im Fließtext durch Kursivschrift
- **Einfügen von Bildern und Tabellen**
 - Die eingefügten Bilder und Tabellen sind alle zu nummerieren und zu beschriften, ein Verweis auf die Quellen hat zu erfolgen.
 - Alle Bilder und Tabellen sind am Ende der Arbeit in einem Verzeichnis anzuführen. Das kann in einem gemeinsamen Verzeichnis oder getrennt geschehen.

Literaturverzeichnis

- Alle verwendeten Quellen sind am Ende der Arbeit in einem **<Literaturverzeichnis>** anzugeben.
- Grundsätzlich sind die angeführten Quellen alphabetisch nach den AutorInnen zu ordnen.
- Wie für das Zitieren gibt es auch beim Literaturverzeichnis unterschiedliche Optionen, die vor allem zwischen Naturwissenschaften und Geisteswissenschaften variieren. Wesentlich ist, dass die Angaben eine eindeutige Identifizierung der Quelle ermöglichen.